

„Standards“ retten glückliche drei Punkte

18. Runde: 2. Klasse Donau - Saison 2007/08 am Sonntag, 30. März 2008

SV Stetteldorf – FC Olympique Klosterneuburg 2:1 (1:1)

Dressen: schwarz-pink (Kabarettgruppe „Kichererbsen“)

Spielbericht der Kampfmannschaft:

Gegen Klosterneuburg stand eine große Wiedergutmachung am Programm. Auf der einen Seite verlor man gegen das Tabellenschlusslicht im Herbst, auf der anderen Seite sollten erstmals im Frühjahr Punkte eingefahren werden und damit auf der Tabelle angeschrieben werden. Leider musste Christian Germ das Spiel von der Tribüne aus verfolgen, eine Oberschenkelzerrung vom Wiesendorf-Spiel ließ keinen Einsatz zu.

Der SVS begann couragiert, nach nur zwei Minuten spitzelte der Schlussmann von Klosterneuburg einen Freistoß von Christoph Pegler an die Latte. Nach einigen „Halbchancen“ hatte der SVS das Glück erstmals seit Wochen wieder auf seiner Seite: Benjamin Samer zirkelte aus fast 30 Metern einen Freistoß aufs Tor, Oli Schreiner im Kasten der Gäste sah direkt in die Sonne – 1:0 (12.). Leider verabsäumten die Heimischen es nachzusetzen, die Folge war der, zu dem Zeitpunkt, glückliche Ausgleich durch Michael Heilegger (24.). Plötzlich riss der Faden in unserem Spiel komplett, die Mannschaft wirkte von vorne bis hinten total verunsichert. Klosterneuburg kam spielerisch besser ins Spiel und kam durch mehr Laufarbeit im zentralen Mittelfeld zu mehr Spielanteilen. Dazu kamen individuelle Fehler, zum Beispiel missglückte Michael Bartl ein Abschlag im eigenen Sechzehner total, der Ball kullerte keine zwei Meter neben dem Pfosten ins Torout.

Nach einer Kabinenpredigt vom Betreuerduo plätscherte die Partie in den ersten Minuten weiter dahin, gefährliche Aktionen gab es auf beiden Seiten nur nach Fehlern. Erst in der letzten Viertelstunde riskierte der SVS mehr und kam – durch konditionelle Probleme der Gäste – zu Chancen. 13 Minuten vor dem Ende herrschte großer Jubel und Erleichterung nach dem 2:1 für den SVS, natürlich nach einem Freistoß. Klosterneuburg riskierte danach, konnte aber keine gefährliche Aktion mehr herausspielen. Die beste Chance vergab Thomas Birkner, der unter Druck aus einem Meter den Kasten verfehlte (90.).

Fazit:

Nach dem Spiel zählen nur die drei Punkte und hoffentlich wurde Selbstvertrauen getankt. Leider spielte die Mannschaft nach dem Führungstreffer nicht weiter und erfüllte die Vorgaben der Trainer nicht im kleinsten Ansatz. Weiter ein dickes Minus bleibt die Disziplin, Stichwörter: Diskussionen am Platz, Reklamationen beim Schiri, unnötige gelbe Karte ...

Zahlen und Fakten

18. Runde: 2. Klasse Donau - Saison 2007/08 am Sonntag, 30. März 2008

KAMPFMANNSCHAFT:

SV Stetteldorf – FC Olympique Klosterneuburg 2:1 (1:1)

Torfolge:

1:0 (12.) Benjamin Samer (Freistoß)
1:1 (24.) Michael Heilegger (Klosterneuburg)
2:1 (79.) Christoph Pegler (Freistoß)

Aufstellung:



Karten:

Riegler Martin (16., Foul)
 Birkner Thomas (72., Foul)

-

-

FC OLYMIQUE KLOSTERNEUBURG stellt in der Saison 2007/2008 keine II. Mannschaft!

Die Spielberichte geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und sind nicht die offizielle Meinung des Vereines bzw. der Funktionäre!!